

Leipziger Börse am 2. December.

Eisenbahnen.	Br.	Gold.	Eisenbahnen.	Br.	Gold.
Altona-Kieler . . .	—	—	Magdebg.-Leipziger	216	—
Berlin-Anhalt La. A.	90	89	Sächs.-Schlesische .	91	90 1/2
do. La. B.	—	—	Sächs.-Baiersche . .	—	83
Berlin-Stettin . . .	—	—	Thüringen	—	—
Chemnitz-Riesa . .	—	—	Wien-Gloggnitz . . .	—	—
do. 10. f-Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther	—	—
Cöln-Minden	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	—	—	desbank La. A. . . .	—	133
Leipzig-Dresdner .	132	131	do. La. B.	114 1/2	114
Löh.-Zittauer La. A.	—	—	Preuss. Bank.-Anth.	—	—
do. La. B.	—	—	Oesterr. Bank-Noten	77 1/4	76 3/4

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Speiseanstalt, freier Verkauf von 11 bis halb 1 Uhr à Portion 12 Pfennige.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 U.

Gemälde-Ausstellung des allgemeinen Kunstvereins im Kunstsalon der Centralhalle; eröffnet von 8—4 Uhr.

Theater. (Abonnement suspendu. — Benefiz: Antheil der Madame Bruë.)

Letzte Gastvorstellung des Hrn. und der Mad. Bruë, Königl. Solotänzer vom Königl. Hoftheater zu Berlin.

Yelva, oder die Stumme.

Schauspiel in 2 Abtheilungen, nach dem Französischen von Th. Hell. Musik vom Kapellmeister Reiffiger.

Personen:

Gräfin von Gasonne	Frau Gide.
Alfred, ihr Sohn,	Herr Schultes.
Graf Tcherikof	= von Dhegraven.
Yelva	***
Feodora	Fräul. Arens.
Kaluga	Herr Kläger.
Gertrude	Frau Sattler.

*** Yelva — Madame Bruë.

Hierauf:

Die Peri, oder Ein orientalischer Traum.
Tanz-Divertissement.

Die Peri	Mad. Bruë.
Rahmet	Herr Bruë.
Peris	

Diesem folgt:

Einer muß heirathen!

Original-Lustspiel in 1 Act von Alexander Wilhelmi.

Personen:

Jacob Zorn, } Brüder, Professoren an einer } Herr Kläger.	
Wilhelm Zorn, } Universität, } = von Dhegraven.	
Gertrude, ihre Tante,	Frau Gide.
Louise, ihre Nichte,	Fräul. Arens.

Ort der Handlung: Gartenhaus und Garten der Brüder Zorn in einer Universitätsstadt.

Zum Beschluß:

Die Tänzerin auf Reisen.
Ballet-Divertissement in 1 Act von Hogue.

Personen:

Mademoiselle Zephirine	***
Jeanette, ihre Kammerjungfer,	Fräul. Zeimer.
John, ihr Jockay,	Hr. Balletmstr. Hoffmann.
Rinaldo, Räuberhauptmann.	
Giacomo,	Herr Lange
Beppo,	Wilde u. s. w.
Sacco,	
Carillo,	
Orfina, } Räuber,	
Greiffiera, }	
Paklaudi, }	
Piccolo, }	
Brandini, }	

Ein Rönch. Ein Officier und Soldaten.

*** Zephirine — Madame Bruë.

Vorkommende Tänze.

Pantomimischer Tanz, }
La Turandaise, }
L'Esmeralda, danse Espagnole, } getanz von Mad. Bruë.

Donnerstag den 5. December 1850

Concert

zum Besten des Orchester-Pensions-Fonds

im Saale des Gewandhauses, in welchem

Das Paradies und die Peri,

dramatisches Gedicht nach Lalla Rhuk von Thomas Moore,

componirt von

Robert Schumann

und unter der Direction des Herrn Capellmeisters Rietz aufgeführt wird.

Die Soli haben Fräul. Mayer, Fräul. Klassig, Fräul. Andrae, Fräul. Nohse, Frl. Grohmann und die Herren Behr und John, die Ausführung der Chöre die geehrten Mitglieder der Sing-Akademie im Verein mit dem Thomase-chor gütigst übernommen.

Einlasskarten à 20 Ngr. und Texte à 2 1/2 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und Abends an der Casse zu haben. Sperrsitze-Marken à 5 Ngr. sind am Concerttage nur in letztgenannter Handlung zu bekommen.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr.

Ende halb 9 Uhr.

Zur Uebernahme der Tanzmusik für
Pianoforte und Violine

empfehlen sich geehrten Familien und Gesellschaften

G. Köhler,

Windmühlenstraße Nr. 48.

C. Fischer,

Glockenplatz Nr. 6.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind in den Abendstunden des 22. dieses Monats die nachstehend unter A. verzeichneten Effecten, muthmaßlich unter Anwendung von Nachschlüsseln, aus einem in der Petersstraße hier gelegenen Hause entwendet worden.

Wir bitten daher, uns alle in Bezug auf diesen Diebstahl gemachten Wahrnehmungen mitzutheilen.

Leipzig, den 30. November 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir. Falcke, Act.
A.

Verzeichniß der gestohlenen Effecten.

Eine leinene, weiß und blaue Sophadecke,
eine buntwollene Sophadecke,
ein Bettuch, gezeichnet S.,
eine blaue halbwollene Tischdecke,
eine wafirte gelbe Bettdecke, ein Jagdstück darstellend,
sechs Stück roth und weiß gestreifte Vorhänge,
ein Rouleau,
fünf Frauenhemden, theils A. S., theils W. S. gezeichnet,
vier Taschentücher von Battist, wovon 3 mit Spitzen besetzt sind,
sieben Paar Frauenstrümpfe, gezeichnet A. L.,
eine braune wollene Schürze mit Quasten,
ein grüner, blau carrirter seidener Shawl,
eine Elle schwarzer Camlot,
zwei große weiße Kragen,
zwei kleine dergl.,
eine kleine Krause,
ein gelbes Kragenband von Seide,
ein Paar weiße Strumpfbänder,
ein grünes cattunenes Vortuch,
eine helle bunte cattunene Schürze,
eine blaue wollene Schürze,
zwei Reste weißer Flanell, à 3/4 Elle,
fünf Nachthauben,
einige zugeschnittene Kragen,
24 mit rothem Band in Zeitungspapier gebundene Briefe,
ein Paar weiße wollene Herrenstrümpfe.

Notarielle Versteigerung.

Dienstag den 3. December a. c. Vormittags 10 Uhr sollen durch Unterzeichneten im Gasthose zur goldenen Sonne auf der Gerbergasse ein Küstwagen und zwei Pferde gegen sofortige Baarzahlung in Pr. Cour. notariell versteigert werden.

Dr. Friedrich Kersten, Notar.